

# Newsletter März 2017



## Inhalt

### **Aus dem Verband**

Filme zum Thema Ressourcenschonung mit Geflüchteten

Methode „Kollegiale Beratung“ - Tagescoaching für Akteur\_innen Umweltbildung mit Geflüchteten

### **News**

Förderrichtlinie „BNE“ aktualisiert

Neue Broschüre: Ein gutes Leben für alle! Eine Einführung in Suffizienz

### **Termine**

Nationale Konferenz „Umsetzung nachhaltiger Konsum in Deutschland“ - 23. März 2017

### **Wettbewerb**

Die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“: Bewerbung bis 3.04.2017

### **Veranstaltungen**

Psychologie im Umweltschutz: Wie kann man den inneren Schweinehund überwinden und endlich nachhaltig handeln? – 15.3.2017, Berlin

Feriencamp: Berufsorientierung zur grüner werdenden Berufswelt - 07. bis 13. April 2017

Geführte ökologische Radtouren 2017 in Schöneiche bei Berlin: Tümpeltouren

### **Weiterbildung**

Fortbildung PFLANZENPÄDAGOGIK II - 2017

### **Stellenausschreibungen**

Ehrenamtliche AckerMentorInnen gesucht

Pädagogin/Pädagoge Grundschule in Woltersdorf – ab 1.08.2017

Praktikum - Praxiserfahrung in der Naturerlebnispädagogik sammeln

### **Sonstiges**

Neue Internetseite zum Thema Klima und Ernährung, mit CO<sub>2</sub>-Rechner

Club der Agronauten

*Wir wünschen einen schönen Frühlingsanfang!*

### Filme zum Thema Ressourcenschonung mit Geflüchteten

ANU Bundesverband und ANU Bayern präsentieren die erweiterte Website zur Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Geflüchteten: [www.umweltbildung-mit-fluechtlingen.de](http://www.umweltbildung-mit-fluechtlingen.de) mit Projektbeispielen, neuen Materialien, Filmen und Terminen aus ganz Deutschland. Neuerungen sind dabei: Materialien zu Natur & Naturschutz (<http://umweltbildung-mit-fluechtlingen.de/materialien/praxis-methoden/#c213>), Förderungen (<http://umweltbildung-mit-fluechtlingen.de/materialien/foerderungen/>) sowie ein neuer Blogbeitrag: Dort sind nun die bei den ANU Ressourcentagen entstandenen Clips der Geflüchteten zu sehen.

### Methode „Kollegiale Beratung“ - Tagescoaching für Akteur\_innen Umweltbildung mit Geflüchteten

Die ANU unterstützt den Austausch zwischen Umweltbildner\_innen durch Veranstaltungen mit der Methode „Kollegiale Beratung“ (<http://umweltbildung-mit-fluechtlingen.de/termine-qualifizierung/coaching/>) und bietet Finanzierung eines Tagescoachings für kleine Gruppen von idealerweise 6-9 Akteur\_innen in der Umweltbildungsarbeit mit Geflüchteten an.

Ein/e erfahrene/r Moderator\_in führt die Gruppe in die sozialpädagogische Methode der kollegialen Beratung ein. Damit wird die Gruppe für weitere Problemlösungen und Methodenweiterentwicklung im eigenen Kreis qualifiziert und kann sie daraufhin in Eigenregie bei weiteren Treffen anwenden. Wer sich dazu eine Moderatorin oder einen Moderator bezahlen und eine Gruppe beraten lassen möchte, kann sich Infos dazu holen bei Tina Teucher, ANU Bayern oder Annette Dieckmann, ANU Bundesverband.

Mit dem Projekt „Integration geflüchteter Menschen durch Umweltbildung“ vernetzt die ANU die Akteure, ermöglicht den Fachaustausch über konkrete Umweltbildungsmaßnahmen mit Geflüchteten und zeigt Qualifizierungsmöglichkeiten auf. Ist Ihr/Euer Projekt schon auf der Landkarte des Engagements (<http://umweltbildung-mit-fluechtlingen.de/praxisbeispiele/landkarte-des-engagements/>)? Das Projekt wird über das Sonderprogramm „Umwelt und Flüchtlinge“ der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) gefördert.

Infos und Kontakt: ANU Bayern e.V., Tina Teucher, Nikolaistr. 4, 80802 München, Tel. 089 51996457, [tina.teucher@anu.de](mailto:tina.teucher@anu.de) oder ANU Bundesverband Annette Dieckmann, [dieckmann@anu.de](mailto:dieckmann@anu.de)

## News

---

### Förderrichtlinie „BNE“ aktualisiert

Die Förderrichtlinie „BNE“ des MLUL ist aktualisiert und ab heute wieder im Internet abrufbar. Unter nachfolgendem Link finden Sie die Richtlinie. Erster Stichtag zur Antragstellung auf fachliche Vorprüfung ist der 01.04.2017.

<http://www.mlul.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.338096.de>

### Neue Broschüre: Ein gutes Leben für alle! Eine Einführung in Suffizienz

Die Broschüre „Ein gutes Leben für alle! Eine Einführung in Suffizienz“ von BUND und BUNDjugend vermittelt auf rund 80 Seiten laienverständlich, was es mit dem Thema Suffizienz auf sich hat. Neulinge erfahren, dass es sich weder um eine Herzkrankheit noch um eine neue religiöse

Ausrichtung handelt, sondern um eine Auseinandersetzung mit der Frage, wieviel wir wirklich brauchen und wann es „genug“ ist – individuell, in Politik und Gesellschaft. Und auch Kenner\*innen des Themas werden auf den bunt illustrierten Seiten viele Denkanstöße erhalten. Allen, die es eilig haben und sofort mit der Suffizienz im eigenen Umfeld loslegen wollen, hilft das umfangreiche Praxiskapitel weiter. Für die politisch interessierten und gesellschaftlich engagierten Leser\*innen werden Tipps zur kommunalen Umsetzung von Suffizienzmaßnahmen geboten. Ergänzt wird alles durch ein Suffizienz-Argumentarium als rhetorisches Werkzeug, um kritische Fragen klug beantworten zu können. Die gedruckte Broschüre ist für 3,-€/Stück zzgl. Versandkosten erhältlich bei der BUND-Service GmbH, Telefon 07732/1507-0 oder unter [bund.service-gmbh@bund.net](mailto:bund.service-gmbh@bund.net), online gibt es sie unter [www.bund-bawue.de/gutes-leben](http://www.bund-bawue.de/gutes-leben)

## Termine

---

### **Nationale Konferenz „Umsetzung nachhaltiger Konsum in Deutschland“ - 23. März 2017**

Tagungshotel: RAMADA Hotel Berlin Alexanderplatz, Karl-Liebknecht-Str. 32, 10178 Berlin.

Zeit: 9:30 – 16:45 Uhr

Bundesministerin Dr. Barbara Hendricks (BMUB), Bundesminister Christian Schmidt (BMEL) und Staatssekretär Gerd Billen (BMJV) werden die Konferenz eröffnen.

Werden Sie Botschafter und Multiplikator für nachhaltigen Konsum in Deutschland und gestalten Sie die Netzwerkarbeit mit! Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei. Es gibt nur noch wenige Plätze. Hier können Sie sich jetzt noch anmelden: <https://www.nachhaltiger-konsum-in-deutschland.de/anmeldung>. Die Anmeldung zu den Foren am Nachmittag erfolgt während der Registrierung vor Ort.

Weiteres unter: <https://www.nachhaltiger-konsum-in-deutschland.de/home>

## Wettbewerb

---

### **Die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“: Bewerbung bis 3.04.2017**

Deutschlands Innovationswettbewerb geht in die nächste Runde. Die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ und der langjährige Förderer Deutsche Bank prämiieren 2017 innovative Projekte, die die Bedeutung von Offenheit für Innovation und Fortschritt verdeutlichen und einen aktiven Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten. Herausforderungen wie Migration, Digitalisierung oder Globalisierung verlangen neue Antworten und Offenheit für neue Lösungen. Gefragt sind Experimentierfreude, Neugier und Mut zum Umdenken – ob von Sozialunternehmen, innovativen Firmen, digitalen Startups oder Bürgerinitiativen.

Bis einschließlich 3. April 2017 können deutschlandweit Unternehmen, Social Start-ups und Social Entrepreneure, Gründer, Projektentwickler, Kunst- und Kultureinrichtungen, Universitäten, soziale und kirchliche Einrichtungen, Initiativen, Vereine, Verbände, Genossenschaften sowie private Initiatoren unter [www.ausgezeichnete-orte.de](http://www.ausgezeichnete-orte.de) am Wettbewerb teilnehmen. Gerne nimmt „Deutschland – Land der Ideen“ unter [orte@land-der-ideen.de](mailto:orte@land-der-ideen.de) bis zum 20. März 2017 auch Ihre persönlichen Vorschläge für potenzielle Preisträger entgegen.

Infos: „Deutschland – Land der Ideen“ Flyer zum Wettbewerb (<https://www.land-der-ideen.de/sites/default/files/download/Bewerbungsflyer%20Ausgezeichnete%20Orte%202017.pdf>), Wettbewerbslogo zum Download (<https://www.land-der-ideen.de/node/66776>), Trailer zum Wettbewerb (<https://www.youtube.com/watch?v=rvK7pWV2qO4&feature=youtu.be>)

Bewerbungs-Hotline (werktags von 9 bis 18 Uhr): 030/23 60 78 490

## Veranstaltungen

---

### **Psychologie im Umweltschutz: Wie kann man den inneren Schweinehund überwinden und endlich nachhaltig handeln? – 15.3.2017, Berlin**

Wann: Mittwoch, 15. März, 10.00 - 18.00 Uhr

Ort: KlimaWerkstatt Spandau, Mönchstr. 8, 13597 Berlin

10.00-13.00 Teil 1: Neue Ansätze der Psychologie für gelingenden Klima- und Umweltschutz

14.30-18.00 Teil 2: Anwendung des Erlernten auf mitgebrachte Fallbeispiele unter Anleitung und Supervision

Der Workshop ist kostenfrei, die Teilnehmer\*innenzahl ist begrenzt. Wir bitten um Anmeldung bis zum 10. März unter Tel: 030 3979 8669 oder unter [info@klimawerkstatt-spandau.de](mailto:info@klimawerkstatt-spandau.de);

Bitte geben Sie an, ob Sie an beiden Teilen der Veranstaltung teilnehmen möchten.

Zwei sehr engagierte Dozentinnen der Initiative Psychologie im Umweltschutz IPU e.V. stellen aus der Sicht der psychologischen Forschung dar, was uns Menschen wirklich motiviert und zum Handeln antreibt und warum viele gute Initiativen scheitern und was wir dagegen tun können? Der Workshop ist kostenlos und bei Bedarf kann ein Teilnahmezertifikat ausgestellt werden.

### **Feriencamp: Berufsorientierung zur grüner werdenden Berufswelt - 07. bis 13. April 2017**

Du bist zwischen 14 und 17 Jahre alt, kommst aus Berlin? Du willst was tun für Menschen, Klima und Umwelt? Und etwas Sinnvolles arbeiten, das dir Spaß macht? Dann mach mit bei unserem mehrtägigen Camp am See! Beschäftige dich mit anderen Jugendlichen mit der Nachhaltigkeit in der Stadt & grüner werdenden Berufen, probiere dich aus in unseren kreativen Bau-, Film- und Theaterwerkstätten und treffe Expert\*innen aus der Praxis. All dies unterstützt dich bei Bewerbungen um Praktika, Ausbildung oder Studium. Einblicke ins Camp 2016 gibt es hier: <https://www.facebook.com/machgruen.de/videos/>

Ort: wannseeFORUM Berlin, Hohenzollernstraße 14, 14109 Berlin

Anmeldung: ab sofort, begrenzte Plätze! <http://machgruen.de/bewerbung-camp-berlin-4-2017/> ,  
Kontakt: LIFE e.V., Till Rosemann, Tel. 030 308798 – 45, Mail. [rosemann@life-online.de](mailto:rosemann@life-online.de)

Hinweis: für Jugendliche aus Berlin, kostenfrei

Infos im Netz: <http://machgruen.de/event/camp-berlin/>

### **Geführte ökologische Radtouren 2017 in Schöneiche bei Berlin: Tümpeltouren**

Leitung: Birgit Schürmann, Naturschutzaktiv Schöneiche e.V., Kosten: Erwachsene 8,- €, Kinder 4,- € (geeignet für Kinder ab 8 Jahren), Bitte Ferngläser zu allen Veranstaltungen mitbringen!

Treffpunkt: am Kleiner-Spreewald-Park, Berliner Straße 1a, Schöneiche bei Berlin (am Naturspielplatz) (52.47409, 13.6963)

Start: 13 Uhr

Termine: Sonnabend, 27. Mai 2017 (ca. 3 Std.), Sonnabend, 15. Juli 2017 (ca. 3 Std.), Sonnabend, 09. Sept. 2017 (ca. 4,5 Std.)

Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 030 / 649 03 765

Touren online unter: <http://gruenewabe.de/veranstaltungen/t%C3%BCmpeltouren/>

## Weiterbildung

---

### Fortbildung PFLANZENPÄDAGOGIK II - 2017

Seminare für Anfänger und Fortgeschrittene

22. April: Frühjahrskur für Körper, Geist und Seele - Zusätzlich zur Seminargebühr fallen 5 € für Verpflegung/Material an. Vorwissen ist nicht erforderlich.

10. Juni: Feuer machen, kochen am Feuer - Dreibein, Glutbett, Rost - Zusätzlich zur Seminargebühr fallen 12 € für Verpflegung/Material an. Vorwissen ist nicht erforderlich.

1. Juli: Mit Destille, Kochtopf, Espressokännchen - Hydrieren von (Wild)kräutern - Zusätzlich zur Seminargebühr fallen 10 € für Verpflegung/Material an. Vorwissen ist nicht erforderlich.

8. Juli: Was blüht denn da? Pflanzen bestimmen für Fortgeschrittene - Zusätzlich zur Seminargebühr fallen 5 € für Verpflegung/Material an, bot. Grundkenntnisse notwendig.

14. Oktober: Sicher und selbstbewußt – Leitungskompetenz für Natur-, Wildnis- und Pflanzenpädagogen - Zusätzlich zur Seminargebühr fallen 5 € für Verpflegung/Material an. Grunderfahrungen im Gruppenleiten sind von Vorteil.

21. Oktober: Hausapotheke für den Winter - Medizin aus Pflanzen, Pflanzen als Medizin- Zusätzlich zur Seminargebühr fallen 10 € für Verpflegung/Material an. Vorwissen ist nicht erforderlich.

25. November: Creme, Parfüm und Badezusatz - Naturkosmetik selbst gemacht- Zusätzlich zur Seminargebühr fallen 12 € für Verpflegung/Material an. Vorwissen ist nicht erforderlich.

Ein warmes Mittagessen pro Seminar sowie ausführliche Skripte sind inklusive. Die erstellten Produkte (Kosmetika, Medikamente usw.) kann jede/r Teilnehmer/in mit nach Hause nehmen.

Seminar-Ort: Botanischer Volkspark Blankenfelde-Pankow, Blankenfelder Chaussee 5 (ab S-/U-Bhf. Pankow, Bus 107, Haltestelle Botanische Anlage) sowie Seminarräume in der näheren Umgebung des Parks.

Zeiten: jeweils 10 - 17 Uhr, Preis: 85,- /Seminar + Kosten für Verpflegung/Material (siehe Seminarbeschreibung). Bei Buchung mehrerer Seminare erfolgt ein Rabatt von 10% auf den Seminarpreis. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 6 Personen.

Anmeldung und persönliche Beratung: Maya Patzke, Tel. 0163-58 41 501  
heilpflanzen.berlin@gmail.com

## Stellenausschreibungen

---

### Ehrenamtliche AckerMentorInnen gesucht

Du hast ...

...Spaß an der Arbeit mit Kindern?

... Interesse am Gärtnern und im Idealfall bereits Erfahrung?

... Lust dich 2-3 h die Woche ehrenamtlich zu engagieren?

Dann bist du bei uns genau richtig!!

Die GemüseAckerdemie ist ein Bildungsprogramm von Ackerdemia e.V., das Kinder und Jugendliche wieder an die Zusammenhänge natürlicher Nahrungsmittelproduktion heranführt. Von April bis Oktober wird auf dem schul- oder kitaeigenen Acker Gemüse nach biologischen Prinzipien angebaut und die Kinder beschäftigen sich in einer wöchentlichen Ackerstunde intensiv mit dem Thema Gemüseanbau.

Als AckerMentorIn betreust du die Ackerteams draußen bei der Gartenarbeit. Für mindestens zwei Stunden in der Woche hilfst du beim Kartoffel-Häufeln, Hacken und Jäten, Tomaten ausgeizen oder Mangold ernten. Mit deiner Hilfe können die Kinder auf diese Weise ganz praktisch lernen, was es heißt, Gemüse in natürlicher Umgebung anzubauen!

Die AckerStunden finden je nach Kita oder Schule entweder vormittags als Teil des Unterrichts oder nachmittags im Rahmen des Schulhorts oder als AG statt und umfassen in der Regel 2 Stunden in der Woche.

Gärtnerische/pädagogische Erfahrung und Wissen sind wünschenswert, aber kein Muss. Das notwendige AckerWissen bekommst du über unsere wöchentlichen Infos samt praktischen Anleitungen und Fortbildungen.

Wir haben dein Interesse geweckt?

Schreib uns gerne eine Mail an [mentor@ackerdemia.de](mailto:mentor@ackerdemia.de)

Wir freuen uns auf dich!

### **Pädagogin/Pädagoge Grundschule in Woltersdorf – ab 1.08.2017**

Unsere reformpädagogisch orientierte Grundschule in Woltersdorf bei Berlin sucht eine Pädagogin/einen Pädagogen ab dem 01.08.2017.

Unsere Schule arbeitet in jahrgangsübergreifenden Gruppen nach reformpädagogischen Grundsätzen mit Schwerpunkten in den Bereichen Kommunikation, Ökologie und Technik.

Wir wünschen uns:

Erfahrungen / Qualifikationen in reformpädagogischen Ansätzen, soziale Kompetenz und Begeisterungsfähigkeit, Fachliche und didaktische Kompetenz, Das zweite Staatsexamen oder eine unbefristete Lehrerlaubnis im Land Brandenburg wird zur Einstellung erwünscht. Gleichwertige Qualifikationen werden anerkannt.

Bewerbung oder Nachfragen bitte an: Freie Schule Woltersdorf e.V., Blumenstr. 13, 15569 Woltersdorf

Ansprechpartnerin: Andrea Wolter (Vorstand), Kontakt: [andrea.wolter@freie-schule-woltersdorf.de](mailto:andrea.wolter@freie-schule-woltersdorf.de)

Vollständige Ausschreibung unter: <http://www.freie-schule-woltersdorf.de/?p=2015>

### **Praktikum - Praxiserfahrung in der Naturerlebnispädagogik sammeln**

Du befindest Dich zurzeit in einer Fortbildung im Bereich der Naturpädagogik, Naturerlebnispädagogik o.ä. und/oder suchst nach einer Möglichkeit, erste praktische Erfahrungen in diesem Arbeitsfeld zu sammeln? Wildwärts veranstaltet 2017 wieder zahlreiche naturpädagogische Ferienfreizeiten im Westerwald und in Berlin, bei denen wir Dir Gelegenheit bieten, unsere Arbeit kennen zu lernen und Dich selbst als Teamer/in auszuprobieren. Alter der Kinder 6-11 Jahre.

Ort: Fensdorf/Landkreis Altenkirchen (Westerwald), RLP, Termin: 7.-11.8., Zeiten: tägl. 9-17 Uhr, Stunden: 40 h

Ort: Berlin/Pankow-Blankenfelde, Termine: 6.-9.6. (Pfingstferien), 24.-28.7., 31.7.-4.8., 21.-25.8., 28.8.-1.9. (Sommerferien), 23.-27.10. (Herbstferien), Zeiten: tägl. 9-16 Uhr, Stunden: 35 h

Was Dich bei uns erwartet: Spaß bei der Arbeit mit Kindern, Du lernst von erfahrenen Naturpädagogen/innen, wie naturpädagogische Methoden verständlich, sinn- und wirkungsvoll angewendet werden, Du kannst Dich aktiv an der Planung des Programms beteiligen, Du hast die Möglichkeit, selbstständig Spiele und Aktionen anzuleiten, Du übst, wie auch schwierige Situationen

gemeistert werden können, Du bekommst ein ausführliches Feedback und ein detailliertes Zeugnis, Du erhältst nach Absprache eine Aufwandsentschädigung (für Übernachtung), Du bekommst ein detailliertes Praktikumszeugnis

Was wir erwarten: Freude an der Arbeit mit Menschen in der Natur, Grundkenntnisse in Naturpädagogik (methodisch z.B.), Engagement, Flexibilität, Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit, einen aktuellen 1.-Hilfekurs (nicht älter als 2 Jahre), Ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

Kontakt: Melanie Vraux, vraux@wildwaerts.de, 030-40 57 67 87 www.wildwaerts.de

## Sonstiges

---

### **Neue Internetseite zum Thema Klima und Ernährung, mit CO<sub>2</sub>-Rechner**

Was ist ein Klimatarier?

Ein Klimatarier is(s)t klimafreundlich! Dafür wählt er Lebensmittel aus, die möglichst wenig Ressourcen verbrauchen und wenig CO<sub>2</sub>-Emissionen verursachen. Dadurch schrumpft sein CO<sub>2</sub>-Foodabdruck. Das ist der Anteil seiner CO<sub>2</sub>-Emissionen, die durch Essen entstehen. So tut er der Umwelt etwas Gutes.

Online unter: <https://www.klimatarier.com/de/index>

### **Club der Agronauten**

Mag der Astronaut nach unbekanntem Sternen und fernen Galaxien streben – das Forschungsgebiet des Agronauten liegt sehr viel näher. Er muss sich lediglich auf die Knie begeben, den Kopf ein wenig nach unten neigen und schon liegt eine faszinierende Welt aus Entstehen und Vergehen vor ihm. Möchten Sie AgronautIn werden und den Steinhöfeler Garten als ein Stück Neuland unterstützen? Sie bekommen ein Jahr lang freien Zugriff auf Beet, Baum und Flur im Garten Steinhöfel. Von der beglückenden Giersch-Invasion im April über die Zucchini Blüte bis zum Dicke-Bohnen-Wunder das Wachstum verfolgen und ernten. Im Juli Kartoffel-Schätze ausbuddeln, über 20 verschiedene Tomatensorten bis spät in den September schlachten, Äpfel testen und Beeren tasten ... und ernten.

Agronautensalon

Von März bis Oktober bieten wir Treffen zum Lernen und Mitmachen im ökologischen Garten mit seinen vielen alten und seltenen Sorten. Die Veranstaltungen an Samstagnachmittagen geben fundierte Einblicke in unsere Gartenwelt. Für Clubteilnehmer kostet's nichts. Unter der Anleitung fachkundiger AgronautInnen säen, pflanzen und verarbeiten wir, lernen zu mulchen, Bäume zu schneiden und vieles mehr.

Wie werde ich Agronaut?

Eine Spende von 100 € auf das Konto von landkunstleben e.V. mit dem Verwendungszweck »Agronaut« überweisen. Und dann ein Jahr lang im Garten ernten, kostenlos am Agronauten Salon und mit freiem Eintritt an den Gartenfesten teilnehmen. Nach Eingang der Spende verschicken wir eine steuerabzugsfähige Spendenquittung und eine Agronauten-Urkunde.

Kontakt: Der Garten Steinhöfel, Straße der Freundschaft/Ecke Berkenbrücker Weg, 15 518 Steinhöfel

Geöffnet: Mai – September | Sa & So 12–18 Uhr, in der Woche nach Vereinbarung

Büro- und Postadresse, landkunstleben e.V. | Steinhöfeler Str. 22, 15 518 Buchholz OT Steinhöfel, tel 03 36 36-2 70 15 | mobil 0 17 3-2 34 38 18, [www.landkunstleben.de](http://www.landkunstleben.de), [landkunstleben@t-online.de](mailto:landkunstleben@t-online.de)

Kontoverbindung: Volks- und Raiffeisenbank Fürstenwalde, Verwendungszweck Agronaut, IBAN DE73 1709 2404 0000 171298, BIC GENODEF1FW1